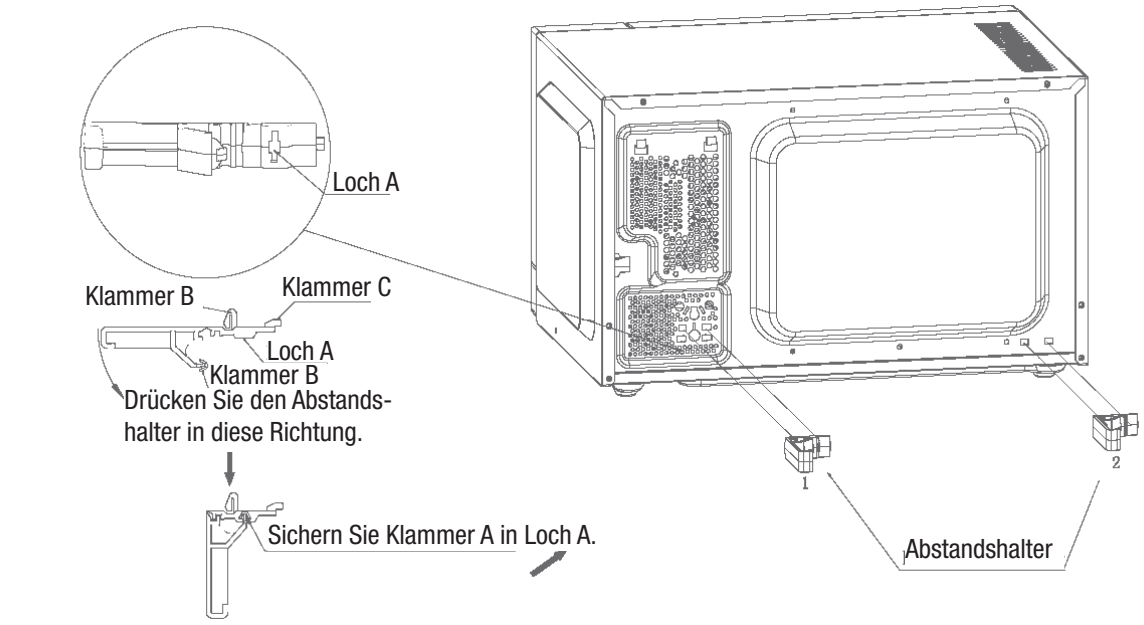
Mikrowelle Bedienungsanleitung

Modell: 17MX30V-20B

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät aufstellen und in Betrieb nehmen, und bewahren Sie sie zum späteren Nachschlagen auf.

➡ Aufstellen der Mikrowelle

1. Die Mikrowelle ist ein freistehendes Gerät und nicht zum Einbau in einem Schrank gedacht.
2. Um eine ausreichende Belüftung zu gewährleisten, müssen folgende Mindestabstände eingehalten werden: mindestens 10 cm zu den Seiten und mindestens 20 cm nach oben.
3. Stellen bzw. legen Sie keine Objekte auf die Mikrowelle.
4. Stellen Sie die Mikrowelle nicht in der Nähe von Fernsehgeräten, Radios oder Antennen auf, da Mikrowellen Bild- und Tonstörungen verursachen können.
5. Um einen ordnungsgemässen Betrieb zu gewährleisten, muss die Mikrowelle auf eine ebene und ausreichend dimensionierte Oberfläche gestellt werden:
a. Entfernen Sie niemals die Füsse an der Unterseite der Mikrowelle.
b. Während des Betriebs müssen sich der Glasdrehteller und der Drehring immer in der Mikrowelle befinden.
6. Die Mikrowelle muss so aufgestellt werden, dass die Geräterückwand zu einer Wand zeigt.



1. Drücken Sie den Abstandshalter in die angegebene Richtung.
2. Vergewissern Sie sich, dass Klammer A in Loch A einrastet.
3. Schieben Sie Klammer B und Klammer C in die entsprechenden Vierkantlöcher.

VORSICHT! **Dieses Gerät ist nur für den Haushaltsgebrauch bestimmt!**

Mikrowellengeeignete Materialien

Es wird dringend empfohlen, ausschliesslich mikrowellengeeignetes Geschirr zu verwenden. Im Allgemeinen eignen sich Behälter, die aus hitzebeständiger Keramik, hitzebeständigem Kunststoff oder hitzebeständigem Glas bestehen, für die Zubereitung mit Mikrowellen. Verwenden Sie für die Zubereitung mit Mikrowellen oder für die Zubereitung im Kombi-Modus niemals Behälter aus Metall, da es zur Funkenbildung kommen könnte. Sie können sich bei der Auswahl geeigneter Materialien an der folgenden Tabelle orientieren.

Material des Behälters	**Zubereitung mit Mikrowellen**	**Bemerkungen**
Hitzebeständige	**Ja**	Verwenden Sie niemals Keramik, die mit einem Keramik Metallrand dekoriert oder Glasiert ist.
Hitzebeständiger Kunststoff	**Ja**	Eignet sich nur für das kurze Erhitzen mit Mikrowellen.
Hitzebeständiges Glas	**Ja**	
Folie	**Ja**	Folie sollte für die Zubereitung von Fleisch/Koteletts nicht verwendet werden, da die hohe Temperatur die Folie beschädigen kann.
Behälter aus Metall	**Nein**	Behälter aus Metall dürfen **nicht** für die Zubereitung mit Mikrowellen verwendet werden. Die Mikrowellen können Metall nicht durchdringen.
Lackierte Behälter	**Nein**	Kaum hitzebeständig. Dürfen **nicht** für die Zubereitung bei hohen Temperaturen verwendet werden.
Behälter aus Bambus, Holz oder Papier	**Nein**	Kaum hitzebeständig. Dürfen **nicht** für die Zubereitung bei hohen Temperaturen verwendet werden.

Erstinbetriebnahme

Bei der Erstinbetriebnahme kann es aufgrund möglicher Herstellungsrückstände oder Öl im Garraum oder am Heizelement zu Geruchsbildung und unter Umständen sogar zu einer leichten Rauchentwicklung kommen. Dies ist jedoch normal und gibt sich, nachdem das Gerät einige Male benutzt wurde. Halten Sie die Tür oder das Fenster geöffnet, um eine gute Belüftung des Raums, in dem die Mikrowelle aufgestellt ist, sicherzustellen. Es wird dringend empfohlen, eine Tasse Wasser auf den Glasdrehteller zu stellen, die

Wichtige Sicherheitshinweise

Halten Sie bei Verwendung der Mikrowelle die folgenden Vorschriften ein:

1. Die vorliegende Bedienungsanleitung enthält wichtige Aufstellungs- und Sicherheitshinweise. Bitte lesen Sie alle Hinweise vor Inbetriebnahme der Mikrowelle sorgfältig durch, und bewahren Sie diese zum späteren Nachschlagen auf.
2. Vergewissern Sie sich, dass die auf dem Typenschild des Geräts angegebene Spannung mit Ihrer Netzspannung übereinstimmt und die Steckdose vorschriftsmässig geerdet ist.

3. So verringern Sie die Brandgefahr im Garraum:

a. Garen Sie Speisen nicht zu lange.

b. Entfernen Sie Drahtverschlüsse von Papier- und Kunststoffbeuteln, bevor Sie diese in die Mikrowelle legen.

c. Verwenden Sie die Mikrowelle nicht zum Frittieren, indem Sie Öl oder Fett erhitzen, da die Öltemperatur nicht kontrolliert werden kann.

d. Falls sich Rauch entwickelt, muss das Gerät sofort ausgeschaltet und der Netzstecker gezogen werden. Halten Sie die Gerätetür geschlossen, um eventuell auftretende Flammen zu ersticken.

e. Lassen Sie die Mikrowelle beim Erhitzen von Speisen in Papier- und Kunststoffbehältern aufgrund der möglichen Entzündungsgefahr nicht unbeaufsichtigt.

4. So verringern Sie die Gefahr von Verbrennungen und Explosionen:

a. Flüssigkeiten und ähnliche Zubereitungen dürfen nicht in verschlossenen Behältern zubereitet werden, da sie explodieren könnten. Flaschen mit Babynahrung, die mit einer Schraubkappe oder einem Sauger verschlossen sind, gelten für die Zwecke des vorliegenden Abschnitts als verschlossene Behälter.

b. Das Erhitzen von Flüssigkeiten in der Mikrowelle kann zu verzögertem Aufkochen (Siedeverzug) führen. Seien Sie daher beim Umgang mit dem Behälter besonders vorsichtig.

c. Kartoffeln, Würste und Kastanien müssen geschält bzw. eingeschnitten werden, bevor sie in der Mikrowelle zubereitet werden können. Garen Sie keine Eier in der Schale und erwärmen Sie keine hartgekochten Eier in der Mikrowelle, da sie selbst nach Ende des Garvorgangs noch explosionsartig zerplatzen können.

d. Der Inhalt von Flaschen oder Gläsern mit Babynahrung muss vor dem Verzehr geschüttelt bzw. umgerührt werden. Überprüfen Sie die Temperatur, um Verbrennungen zu vermeiden.

5. Kommt es zu einem der folgenden Probleme:

a. die Gerätetür ist beschädigt;

b. die Dichtungen der Gerätetür sind beschädigt;

c. die Mikrowelle ist defekt;

verwenden Sie die Mikrowelle erst wieder, nachdem sie von einer dazu befugten Person repariert wurde.

6. Ist das Netzkabel beschädigt, muss es vom Hersteller, vom Servicetechniker oder von einer anderen befugten Person ausgetauscht werden, um Gefahren zu vermeiden.

7. Ist der Behälter nach dem Garvorhang sehr heiss, tragen Sie Handschuhe.

8. Um Verbrennungen mit Wasserdampf zu vermeiden, müssen Sie den Dampf vom Gesicht und den Händen weg leiten und den Deckel des Mikrowellengeschirrs bzw. die Mikrowellenfolie auf der vom Gesicht abgewandten Seite anheben. Öffnen Sie Popcorn- und Mikrowellengarbeutel auf der vom Gesicht abgewandten Seite.

9. Lassen Sie den Glasdrehteller abkühlen, bevor Sie ihn reinigen, damit er nicht zerbricht.

10. Vergewissern Sie sich, dass die Garbehälter die Innenwände während der Zubereitung nicht berühren.

11. Verwenden Sie ausschliesslich mikrowellengeeignetes Geschirr.

12. Verwenden Sie die Mikrowelle nicht zur Lagerung von Lebensmitteln oder anderen Dingen.

13. Betreiben Sie die Mikrowelle niemals ohne Gargut im Garraum, da dies die Mikrowelle ernsthaft beschädigen könnte.

14. Das Gerät ist nicht für den Gebrauch durch Personen (einschliesslich Kindern) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder durch Personen mit wenig Erfahrung im Umgang mit technischen Geräten geeignet, es sei denn, diese Personen haben vor der Nutzung des Geräts entsprechende Bedienungsanweisungen erhalten oder stehen unter Aufsicht einer Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist.

15. Erlauben Sie Kindern die Mikrowellenbenutzung ohne Aufsicht nur dann, wenn eine ausreichende Anweisung gegeben wurde. Das Kind muss in der Lage sein, das Gerät in sicherer Weise zu bedienen, und die Gefahren einer falschen Bedienung verstehen.

16. Kinder sollten stets beaufsichtigt werden, damit sie nicht mit dem Gerät spielen.

17. Wird das Gerät im Kombinationsmodus betrieben, dürfen Kinder das Gerät wegen der entstehenden hohen Temperaturen nur unter Aufsicht Erwachsener benutzen.

18. Die Temperatur der erreichbaren Oberflächen kann im Betrieb sehr hoch sein.

19. Während des Betriebs wird das Gerät sehr heiss. Achten Sie darauf, dass Sie die Heizelemente im Garraum nicht berühren.

20. Die erreichbaren Teile können während des Betriebs sehr heiss werden. Halten Sie das Gerät ausserhalb der Reichweite von kleinen Kindern.

21. Die Verwendung von Zubehör, das vom Hersteller nicht empfohlen wurde, kann zu Verletzungen führen.

22. Verwenden Sie die Mikrowelle niemals im Aussenbereich.

23. Dieses Gerät ist nicht dafür ausgelegt, über eine externe Zeitschaltuhr oder eine separate Fernbedienung betrieben zu werden.

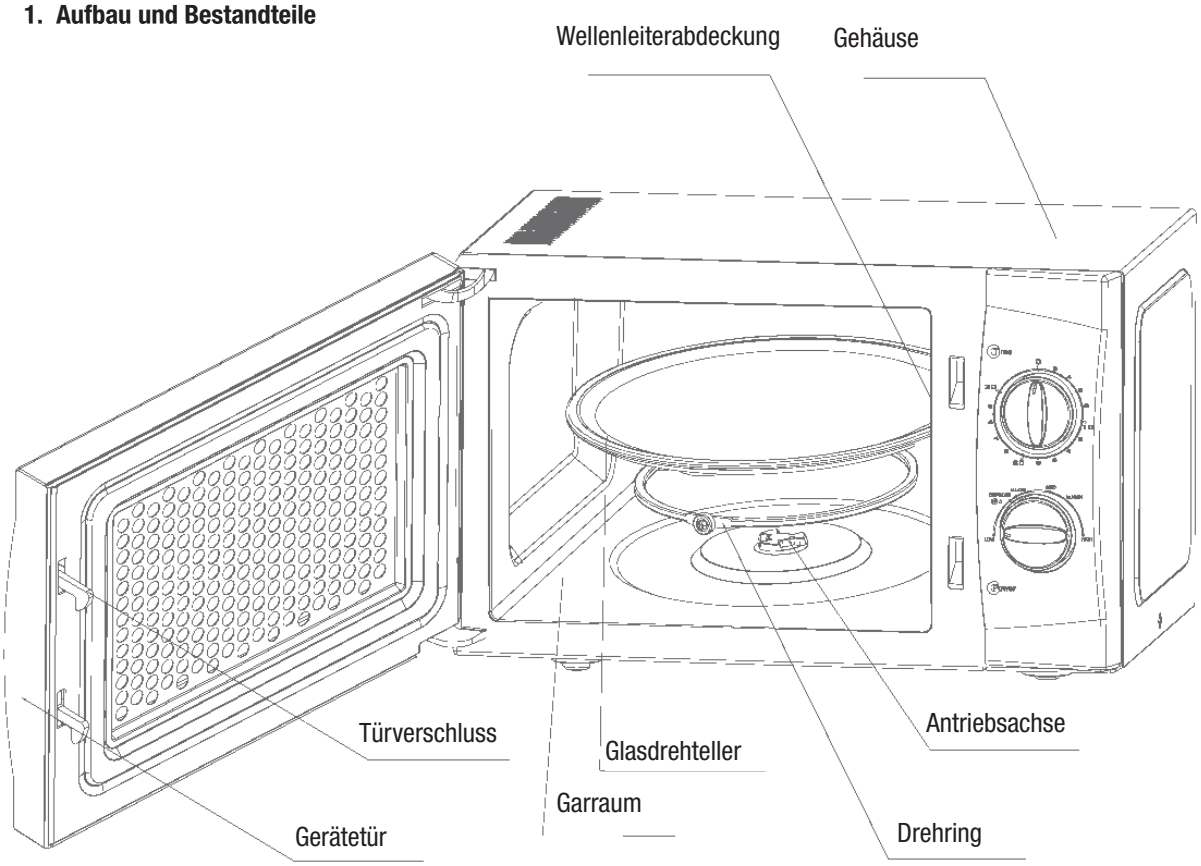
24. Die Glühlampe im Gerät dient zur Beleuchtung des Garraums. Sie eignet sich nicht für die Beleuchtung von Räumen.

25. ISM-Gerät der Gruppe 2, Klasse B

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein ISM-Gerät der Gruppe 2 Klasse B. Gruppe 2 umfasst alle ISM-Geräte (industrielle, wissenschaftliche, medizinische Geräte), in denen Radiofrequenzenergie entsteht und/oder in Form von elektromagnetischer Ausstrahlung zur Bearbeitung von Material benutzt wird. Klasse B bezeichnet Geräte für den Hausgebrauch oder an Stromversorgungsnetzen, die Wohngebäude speisen.

➡ Produktbeschreibung

1. Aufbau und Bestandteile



1) Türverschluss
Die Mikrowelle funktioniert nur, wenn die Tür richtig verschlossen ist.

2) Sichtfenster
Ermöglicht dem Bediener, den Garstatus zu beobachten

3) Antriebsachse
Der Glasdrehteller sitzt auf einer Achse; der darunter liegende Motor treibt den Drehteller an.

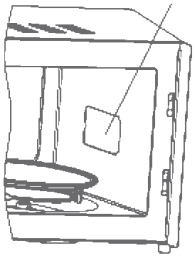
4) Drehring
Der Glasdrehteller ruht auf einem Drehring mit Rollen, der den Glasdrehteller beim Rotieren im Gleichgewicht hält.

5) Drehteller
Die Speisen befinden sich auf dem Drehteller; durch die Rotation während des Betriebs wird das Gargut gleichmässig erhitzt.

VORSICHT!
Setzen Sie zunächst den Drehring auf die Antriebsachse. Setzen Sie dann den Glasdrehteller auf den Drehring und vergewissern Sie sich, dass er richtig einrastet.

6) Bedienfeld
Detaillierte Angaben finden Sie im folgenden Abschnitt. (Das Bedienfeld kann ohne Vorankündigung geändert werden.)

7) Wellenleiterabdeckung
Sie befindet sich im Mikrowellenofen neben der Wand des Bedienfelds
(siehe Abbildung unten).

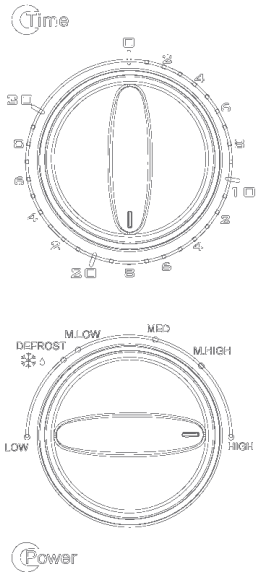


ACHTUNG!
Bauen Sie niemals die Wellenleiterabdeckung aus!

➡ Verwendung des Bedienfelds

1) Timer-Drehschalter
- Die längste einstellbare Gardauer beträgt: 30 Minuten.
- Die Gardauer kann in 2-Minuten-Intervallen eingestellt werden.
- Nach Ablauf des Timers und Erreichen der „0“-Stellung ertönt ein akustisches Signal.

2) Leistungsstufen-Drehschalter



Es gibt insgesamt 6 Leistungsstufen:

Hohe Leistungsstufe (H)	Mikrowellenleistung: **100 %**.	Für die schnelle Zubereitung bei voller Leistung.
Mittlere-hohe Leistungsstufe (M.H)	Mikrowellenleistung: **85 %**.	Für normale Zubereitung.
Mittlere Leistungsstufe (Med)	Mikrowellenleistung: **66 %**.	Für langsame Zubereitungn.
Niedrige-mittlere Leistungsstufe (M.L)	Mikrowellenleistung: **40 %**.	Für Getränke oder Suppen
Auftaufunktion (Defrost)	Mikrowellenleistung: **37 %**.	Für die Auftaufunktion.
Niedrige Leistungsstufe (L)	Mikrowellenleistung: **11 %**.	Für die Warmhaltefunktion.

In der folgenden Tabelle sind die Auftauzeiten für verschiedene Lebensmittel angegeben:

	GEWICHT	**AUFTAUDAUER**
Fleisch	0,1-1,0 kg	1 min 30 s-26 min
Geflügel	0,2-1,0 kg	2 min 30 s-22 min
Meeresfrüchte	0,1-0,9 kg	1 min 30 s-14 min

➡ Betrieb

1) Schliessen Sie das Netzkabel an.

VORSICHT!
- Vergewissern Sie sich, bevor Sie das Netzkabel anschliessen, dass der Timer auf „0“ steht.
- Blockieren Sie die Lüftung nicht.

2) Stellen Sie das Gargut auf den Glasdrehteller und schliessen Sie die Tür.

VORSICHT!
- Das Gargut muss sich in einem mikrowellengeeigneten Behälter befinden.

3) Wählen Sie die gewünschte Leistungsstufe.

4) Stellen Sie den Timer ein.

VORSICHT!
Soll das Gargut weniger als 10 Minuten erhitzt werden, drehen Sie den Timer-Drehschalter zunächst über die 10-Minuten-Stellung hinaus und dann zur gewünschten Zeit zurück.

5) Sobald die gewünschte Zeit eingestellt ist, beginnt der Garvorgang. Wollen Sie den Garvorgang unterbrechen, müssen Sie lediglich die Tür öffnen. Sobald Sie die Tür wieder schliessen, wird der Garvorgang fortgesetzt.

6) Ist die eingestellte Zubereitungszeit abgelaufen und der Garvorgang beendet, ertönt ein akustisches Signal und die Glühlampe im Garraum erlischt.

VORSICHT!
Wird das Gargut vor Ende der eingestellten Zeit aus dem Garraum genommen, muss der Timer zurück in die „0“-Position gebracht werden, damit die Mikrowelle nicht versehentlich mit leerem Garraum betrieben wird.

➡ Auftautipps

Mikrowellen dringen etwa 4 cm in die meisten Lebensmittel ein. Um die Auftauwirkung bestmöglich zu verstärken, sind folgende Hinweise zu beachten:

1) Drehen Sie die Lebensmittel bei dicken Stücken während der Erhitzung regelmässig, um so eine gleichmässige Auftauwirkung zu erzielen.
2) Wiegt das Gargut mehr als 0,5 kg, wird empfohlen, das Gargut mindestens zweimal zu wenden.
3) Aufgetaute Lebensmittel sollten so schnell wie möglich verzehrt werden. Es wird nicht empfohlen, diese nach dem Auftauen wieder im Kühlschrank zu lagern oder einzufrieren.

➡ Zubereitungstipps

Folgende Faktoren haben Einfluss auf das Garergebnis:

Anordnung der Speisen
Legen Sie die dickeren Stücke in den Aussenbereich des Behälters und die dünneren eher in die Mitte und verteilen Sie die Lebensmittel gleichmässig. Legen Sie, wenn möglich, nicht mehrere Schichten übereinander.

Gardauer
Beginnen Sie zunächst mit einer kurzen Gardauer und bewerten Sie nach Ablauf der Zeit, wie lange die Garzeit zu verlängern ist. Wird das Gargut zu lange erhitzt, kann es zu Rauchentwicklung und Verbrennungen kommen.

Gleichmässige Zubereitung
Speisen wie Hühner, Hamburger oder Steak sollten während des Garvorgangs gewendet werden.
Je nach Art des Garguts kann es während des Garvorgangs auch erforderlich sein, das Gargut ein- oder zweimal umzurühren. Arbeiten Sie dabei von aussen nach innen.

Ruhezeit einplanen
Lassen Sie das Gargut nach Ablauf der Garzeit einige Zeit in der Mikrowelle stehen. So kann der Garvorgang abgeschlossen werden und das Gargut kühlt gleichmässig ab.

Richtiger Garpunkt
Die Farbe und Weichheit von Speisen helfen bei der Bestimmung des richtigen Garpunkts. Achten Sie auf Folgendes:
- Der Dampf steigt gleichmässig und nicht nur am Rand auf.
- Geflügel: Die Gelenke lassen sich leicht bewegen.
- Schweinefleisch oder Geflügel: Das Fleisch weist keine Blutflecke mehr auf.
- Fisch: Der Fisch ist lichtundurchlässig und kann leicht mit einer Gabel zerteilt werden.

Bräunungsgeschirr
Wenn Sie Bräunungsgeschirr oder selbsterwärmende Behälter verwenden, stellen Sie dieses/diesen immer auf einen hitzefesten Isolator wie eine Porzellanplatte, um Schäden am Glasdrehteller und am Drehring zu vermeiden.

Mikrowellensichere Kunststofffolie
Wenn Sie Speisen mit einem hohen Fettgehalt zubereiten, lassen Sie die Kunststofffolie nicht mit den Speisen in Kontakt kommen, da sie schmelzen könnte.

Mikrowellensichere Kunststoffbehälter
Einige mikrowellensichere Kunststoffbehälter eignen sich nicht für die Zubereitung von Speisen mit einem hohen Fett- oder Zuckergehalt. Ausserdem darf die in der Anleitung des Mikrowellengeschirrs angegebene Vorwärmzeit nicht überschritten werden.

➡ Reinigung und Wartung

Pflege der Mikrowelle

Warnhinweise:

1. Versuchen Sie niemals, Wartungs- und Reparaturarbeiten, für die ein Teil des vor Mikrostrahlung schützenden Gehäuses entfernt werden muss, selbst vorzunehmen. Diese Arbeiten dürfen ausschliesslich von befugten Personen vorgenommen werden.
2. Ziehen Sie vor Beginn der Reinigungsarbeiten das Netzkabel aus der Steckdose.
3. Wird die Mikrowelle nicht sauber gehalten, kann die Oberfläche Schaden nehmen. Dies kann die Lebensdauer des Geräts verkürzen und möglicherweise zu gefährlichen Situationen führen.
4. Die Mikrowelle muss regelmässig gereinigt und von Rückständen befreit werden.
5. Nähere Angaben zur Reinigung der Türdichtungen, des Garraums und der daran angrenzenden Teile finden Sie weiter unten.
6. Reinigen Sie das Gerät nicht mit aggressiven Reinigungsmitteln, Benzin, Scheuerpuder oder Metallbürsten.
7. Entfernen Sie niemals die Wellenleiterabdeckung.

Reinigungstipps:

Aussenflächen:
Wischen Sie das Gehäuse mit einem angefeuchteten weichen Tuch ab.

Gerätetür:
Reinigen Sie die Gerätetür und das Sichtfenster mit einem angefeuchteten weichen Tuch.
Wischen Sie die Türdichtungen und angrenzenden Teile ab, um Spritzer und Flecken zu entfernen.
Wischen Sie das Bedienfeld mit einem leicht angefeuchteten Tuch ab.

Innenwände:
Wischen Sie die Innenwände mit einem angefeuchteten weichen Tuch ab.
Wischen Sie die Wellenleiterabdeckung ab, um diese von Spritzern zu befreien.

Glasdrehteller/Drehring/Antriebsachse:
Reinigen Sie die Teile mit mildem Seifenwasser.
Spülen Sie die Teile mit klarem Wasser und lassen Sie sie gründlich trocknen.

Wartung

Bitte prüfen Sie erst folgende Punkte, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden.

1. Stellen Sie eine Tasse Wasser (etwa 150 ml) in die Mikrowelle und schliessen Sie die Tür. Die Lampe sollte erlöschen, wenn die Tür geschlossen ist. Schalten Sie die Mikrowelle für 1 Minute ein.
2. Leuchtet die Lampe im Garraum?
3. Funktioniert das Gebläse?
   (Halten Sie Ihre Hand vor die Belüftungsöffnungen an der Rückwand.)
4. Dreht sich der Drehteller?
   (Der Drehteller kann sich im und gegen den Uhrzeigersinn drehen. Das ist normal.)
5. Wurde das Wasser in der Mikrowelle erhitzt?

Falls Sie eine der oben genannten Fragen mit „Nein“ beantworten müssen, überprüfen Sie die Steckdose und Sicherung in Ihrem Sicherungskasten.
Sind sowohl die Steckdose als auch die Sicherung funktionstüchtig, SETZEN SIE SICH MIT DEM NÄCHSTEN AUTORISIERTEN KUNDENDIENSTZENTRUM IN VERBINDUNG.

➡ Sicherheitshinweise für Wartungsarbeiten

ACHTUNG! MIKROWELLENSTRAHLUNG!

ACHTUNG!

Versuchen Sie niemals, Wartungs- und Reparaturarbeiten, für die ein Teil des vor Mikrostrahlung schützenden Gehäuses entfernt werden muss, selbst vorzunehmen. Diese Arbeiten dürfen ausschliesslich von befugten Personen vorgenommen werden.

ACHTUNG!

Die erreichbaren Oberflächen können während des Betriebs der Mikrowelle sehr heiss werden.

ACHTUNG!

Der Hochspannungskondensator bleibt auch nach Abschaltung der Mikrowelle geladen; überbrücken Sie den negativen Anschluss des HS-Kondensators mit dem Mikrowellengehäuse (verwenden Sie einen Schraubendreher), um den Kondensator zu entladen, bevor Sie das Gerät berühren.

ACHTUNG!

Während der Wartungsarbeiten sind gegebenenfalls folgende Bauteile zu entfernen, an denen eine Spannung von mehr als 250 V anliegen kann:

1. Magnetron,
2. Hochspannungstransformator,
3. Hochspannungskondensator,
4. Hochspannungsdiode,
5. Hochspannungssicherung.

ACHTUNG!

Folgende Umstände können dazu führen, dass man während der Wartungsarbeiten gefährlicher Mikrowellenstrahlung ausgesetzt ist:

➡ unsachgemässer Einbau des Magnetrons, unsachgemässe Abstimmung von Türverriegelung, Türangel und Tür, unsachgemässer Einbau der Schalterhalterung, Beschädigung von Tür, Türdichtung und Gehäuse.

ACHTUNG!

1. Zeigt die LED-Anzeige während des Betriebs die Meldung „**Err0**“, heisst dies, dass ein Sensor einen Kurzschluss hatte und er vom nächsten Kundendienstzentrum ausgetauscht werden muss.
2. Zeigt die LED-Anzeige während des Betriebs die Meldung „**Err1**“, heisst dies, dass die Sensorleitung unterbrochen ist und vom nächsten Kundendienstzentrum ausgetauscht werden muss.

ACHTUNG!

Ist die Gerätetür oder sind die Türdichtungen beschädigt, darf die Mikrowelle erst wieder verwendet werden, nachdem sie von einer befugten Person repariert wurde. ➡ Versuchen Sie niemals, Wartungs- und Reparaturarbeiten, für die ein Teil des vor Mikrostrahlung schützenden Gehäuses entfernt werden muss, selbst vorzunehmen. Diese Arbeiten dürfen ausschliesslich von befugten Personen vorgenommen werden. ➡ Flüssigkeiten und ähnliche Zubereitungen dürfen nicht in verschlossenen Behältern erwärmt werden, da sie explodieren können. ➡ Erlauben Sie Kindern die Benutzung der Mikrowelle ohne Aufsicht nur dann, wenn eine ausreichende Anweisung gegeben wurde. Das Kind muss in der Lage sein, das Gerät in sicherer Weise zu bedienen und die Gefahren einer falschen Bedienung verstehen.

Ordnungsgemässe Entsorgung des Produkts

Diese Kennzeichnung gibt an, dass dieses Produkt innerhalb der EU nicht mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf.

Um mögliche Schäden der Umwelt oder der menschlichen Gesundheit durch unkontrollierte Abfallentsorgung zu vermeiden, sollten Sie für ein verantwortliches Recycling sorgen, um eine umweltverträgliche Wiederverwendung von Materialressourcen zu fördern. Nutzen Sie die Rückgabe- und Sammelsysteme, die in Ihrem Land zur Entsorgung des Produkts zur Verfügung stehen, oder wenden Sie sich an Ihren Händler, bei dem Sie das Produkt erworben haben. Dieser kann das Produkt zur umweltgerechten Wiederverwertung übernehmen.